

Bundesdenkmalamt

Österreichische Denkmaltopographie 2, 2018

2

Österreichische
Denkmaltopographie

Maria Windholz-Konrad

Urnenfelderzeitliche Mehrstückhorte aus dem Salzkammergut zwischen Ödensee und Hallstättersee



DENKMAL FORSCHUNG | SCHUTZ | PFLEGE

B | D | A

ISSN: 2616-4957

EUR 35,00

Herausgeber: Bundesdenkmalamt, 280 Seiten mit ca.
180 großteils farbigen Abbildungen, 21,0 x 29,7 cm,
Hardcover, 1. Auflage 2018

DEZEMBER 2018

*Urnenfelderzeitliche Mehrstückhorte
aus dem Salzkammergut zwischen
Ödensee und Hallstättersee.*

Der neue Band der Denkmal-Inventarreihe »Österreichische Denkmaltopographie« widmet sich einer sehr speziellen Denkmalkategorie: den Depotfunden der Urnenfelderzeit in einem Teilbereich des steirisch-oberösterreichischen Salzkammergutes. Vor rund 3000 Jahren wurden in diesem schwer begeharen Wegabschnitt entlang der Traun unzählige Bronzehorte »den Göttern« geweiht; es entstand eine regelrechte Sakrallandschaft aus Depots, Einzelniederlegungen und sogar einem Opferplatz, die heute durch archäologische Arbeit wieder Stück für Stück ans Tageslicht gebracht werden. Die von interessierten Freiwilligen begründete »Archäologische Arbeitsgemeinschaft Salzkammergut« hat jahrelang mit ungeheurem Arbeitseinsatz Begehungen und Fundbergungen in diesem Gebiet durchgeführt, die vom Bundesdenkmalamt fachlich begleitet wurden. In dem neuen Inventarwerk stellt die Autorin nun den aktuellen Kenntnisstand zu einer der bedeutendsten archäologischen Fundlandschaften Österreichs vor.